

Kontakt

Sabine Görgen
Holzbacher Straße 1
55469 Simmern
Tel. 06761 81-1201
Fax 06761 81-1210
sabine.goergen@
kreuznacherdiakonie.de

Pressemitteilung

14. August 2013

Helpen - Aber richtig!

Krankenpflegeschule an der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie feiert acht frisch examinierte Pflegefachkräfte

Geschafft, das dreijährige Lernen an der Krankenpflegeschule der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie hat sich gelohnt, seit heute ist der Fachkräftemarkt um acht qualifizierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen reicher.

Vor dem staatlichen Prüfungsausschuss im Auftrag der Landesregierung Mainz haben die Schülerinnen ihre Examensprüfung in der Hunsrück Klinik mit Bravour bestanden. Stolz über den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung sind Lisa Eich, Jenny Epp, Manuela Friesen, Melissa Eßling, Theresa Juchem, Tanja Kolits, Lara Röhrig und Lisa Stilz.





Eine gelöste und ausgelassene Stimmung herrschte nach dem Festgottesdienst unter der Leitung von Pfarrerin Heike Rodenbusch, Evangelische Krankenhausseelsorgerin, bei der feierlichen Diplomübergabe an die neuen Pflegefachkräfte. Wurden hierdurch doch die 2.100 Stunden theoretischen Unterrichts sowie die 2.500 Stunden Praxis während der Ausbildung belohnt. Für zwei junge Damen setzt sich die berufliche Laufbahn an der Simmerner Klinik fort.

Mit den frisch examinierten Pflegekräften freut sich neben Heinrich Keienburg, Leiter der Krankenpflegeschule, die Geschäftsführung, das gesamte Ausbildungsteam sowie der Prüfungsausschuss über die vorbildliche Leistung.

Seit fast 40 Jahren bildet die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege an der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie Pflegekräfte aus. Mit insgesamt 60 Schulplätzen wird nicht nur der hauseigene Bedarf gedeckt, sondern auch die Versorgung anderer Einrichtungen mit hoch qualifiziertem Pflegepersonal gesichert.

Die Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie gehört zur Stiftung kreuznacher diakonie. Die Stiftung ist Träger von Krankenhäusern, Hospizen, Senioren-, Wohnungslosen-, Kinder-, Jugend- und Familienhilfen sowie Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen sowie psychischen Erkrankungen. Sie unterhält Bildungsstätten für Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen. Die Stiftung beschäftigt rund 5.300 Mitarbeitende und ist der größte Träger diakonisch-sozialer Angebote innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland.